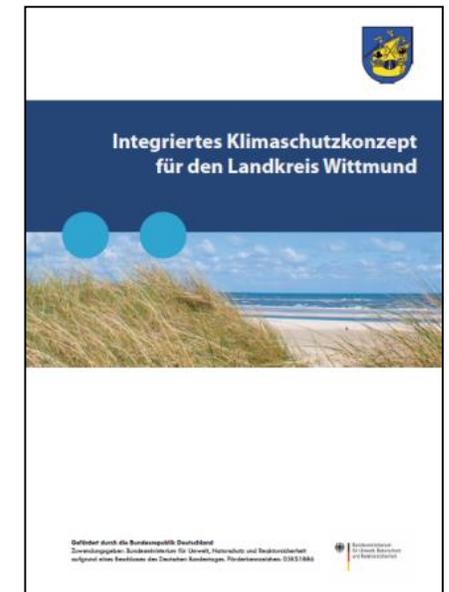


Fortschreibung des Klimaschutzkonzeptes

Planungs- und Umweltausschuss
am 10. November 2022



B – Maßnahmen im Handlungsfeld Bildung

- B1 – Bestandsanalyse / Energetischer Steckbrief für jede Schule
- B2 – Einführung eines Prämiensystems in Schulen
- B3 – Langfristige Strategie zu Bildung und Klimaschutz sowie Qualifizierung der Lehrer
- B4 – Klimakonferenzen für Schüler
- B5 – Konkrete Anschauungsobjekte für Kinder – Lehrmaterialien zu Energie und Klimaschutz
- B6 – Handwerkerschulung hinsichtlich Energieeffizienz und erneuerbare Energien
- B7 – Schaffung einer Homepage zur Vernetzung von Schulen

E – Maßnahmen im Handlungsfeld erneuerbare Energien

- E2 – Dokumentation von Energiespeichertechnologien
- E2 – Nahwärmenetze / Dezentrale Energieversorgung mit Blockheizkraftwerk
- E3 – Erstellung eines Solarkataster
- E4 – Förderung der Solarthermie- und Wärmespeichernutzung
- E5 – Förderung der Geothermienutzung
- E6 – Nutzung kommunaler Gebäude für Anlagen zur Erzeugung erneuerbarer Energien

W – Maßnahmen im Handlungsfeld Wohngebäude

- W1 – Verbesserung der Energieberatung
- W2 – Bestandssanierung - Modellprojekt „Energetische Stadt- bzw. Quartierssanierung“
- W4 – Das klimafreundliche Neubaugebiet
- W5 – Kommunale Förderungsprogramme von Passivhäusern

U - Maßnahmen im Handlungsfeld Unternehmen

- U1 – Qualifizierte und neutrale Energieberatung
- U2 – Auszeichnungen für Energiesparmaßnahmen
- U3 – Mitarbeiter sind aktiv für den Klimaschutz

V - Maßnahmen im Handlungsfeld Verwaltung

- V1 – Erstellung kommunaler Energieberichte
- V2 – Klimaschutz in der Bauleitplanung
- V3 – Umstellung auf Ökostrom
- V4 – Fuhrpark „Upgrade“ - klimafreundlicher Fuhrpark
- V5 – Die energieeffiziente Verwaltung
- V6 – Moorschutz ist Klimaschutz
- V7 – Erhöhung des Waldanteils
- V8 – Renaturierung der Gewässer
- V9 – Einrichtung des Klimaschutzmanagement

M - Maßnahmen im Handlungsfeld Mobilität

- M – Klimaschutz im ÖPNV

B – Maßnahmen im Handlungsfeld Bildung

- B1 – Bestandsanalyse / Energetischer Steckbrief für jede Schule
- B2 – Einführung eines Prämiensystems in Schulen
- B3 – Langfristige Strategie zu Bildung und Klimaschutz sowie Qualifizierung der Lehrer
- B4 – Klimakonferenzen für Schüler
- B5 – Konkrete Anschauungsobjekte für Kinder – Lehrmaterialien zu Energie und Klimaschutz
- B6 – Handwerkerschulung hinsichtlich Energieeffizienz und erneuerbare Energien
- B7 – Schaffung einer Homepage zur Vernetzung von Schulen

E – Maßnahmen im Handlungsfeld erneuerbare Energien

- E1 – Dokumentation von Energiespeichertechnologien
- E2 – Nahwärmenetze / Dezentrale Energieversorgung mit Blockheizkraftwerk
- E3 – Erstellung eines Solarkataster
- E4 – Förderung der Solarthermie- und Wärmespeichernutzung
- E5 – Förderung der Geothermienutzung
- E6 – Nutzung kommunaler Gebäude für Anlagen zur Erzeugung erneuerbarer Energien

W – Maßnahmen im Handlungsfeld Wohngebäude

- W1 – Verbesserung der Energieberatung
- W2 – Bestandssanierung - Modellprojekt „Energetische Stadt- bzw. Quartierssanierung“
- W4 – Das klimafreundliche Neubaugebiet
- W5 – Kommunale Förderungsprogramme von Passivhäusern

U - Maßnahmen im Handlungsfeld Unternehmen

- U1 – Qualifizierte und neutrale Energieberatung
- U2 – Auszeichnungen für Energiesparmaßnahmen
- U3 – Mitarbeiter sind aktiv für den Klimaschutz

V - Maßnahmen im Handlungsfeld Verwaltung

- V1 – Erstellung kommunaler Energieberichte
- V2 – Klimaschutz in der Bauleitplanung
- V3 – Umstellung auf Ökostrom
- V4 – Fuhrpark „Upgrade“ - klimafreundlicher Fuhrpark
- V5 – Die energieeffiziente Verwaltung
- V6 – Moorschutz ist Klimaschutz
- V7 – Erhöhung des Waldanteils
- V8 – Renaturierung der Gewässer
- V9 – Einrichtung des Klimaschutzmanagement

M - Maßnahmen im Handlungsfeld Mobilität

- M – Klimaschutz im ÖPNV

Erledigt

In Arbeit

In Planung

Nicht begonnen

Inhaltliche Anforderungen an ein integriertes Klimaschutzkonzept

- Ist-Analyse sowie Erstellung einer Energie- und Treibhausgasbilanz (THG-Bilanz)
- Potenzialanalyse und Szenarien (Referenzszenario und Klimaschutzszenario) unter Orientierung an den jeweils aktuell gültigen Klimaschutzzielen der Bundesregierung
- THG-Minderungsziele für die kommenden 15 Jahre und mit dem Zeithorizont bis 2045 sowie spezifische, zielkonforme Handlungsstrategien und priorisierte Handlungsfelder
- Beteiligung aller betroffener Verwaltungseinheiten und aller weiteren relevanten Akteure an der Erarbeitung eines Zieles, der Strategien und der umzusetzenden Maßnahmen
- Maßnahmenkatalog mit allen Informationen gemäß vorgegebenem Maßnahmenblatt die Maßnahmen müssen die THG-Minderungsziele sowie die Szenarienannahmen
- Verstetigungsstrategie inkl. Organisationsstrukturen und Verantwortlichkeiten/Zuständigkeiten
- Controlling-Konzept für Top-down- und Bottom-up-Verfolgung der Zielerreichung inkl. Indikatoren und Rahmenbedingungen für Datenerfassung und -auswertung
- Kommunikationsstrategie für die konsens- und unterstützungsorientierte Zusammenarbeit mit allen Zielgruppen

Beschreibung	Tage	Kosten
CO2 Bilanzierung und Szenarienerstellung	13*	7.800
Daten überprüfen	2	
Mobilitätsdaten aus Studien oder Durchschnittswerten einpflegen	1	
Erstellung von Bilanz- und Szenariengrafiken	3	
Annahmediskussion zur Szenarientwicklung	1	
Berichtslegung für die Bausteine zu Bilanz, Potenzialen und Szenarien	5	
sonstige Recherche	1	
Öffentlichkeitsarbeit (inkl. Organisation von Workshops & Veranstaltungen)	13	1.000
Gesamt		8.800

*Stundensatz 75€ á 8 Stunden/ Tag

Kosten

Beschreibung	Tage	Kosten
CO2 Bilanzierung und Szenarienerstellung	13*	7.800
Daten überprüfen	2	
Mobilitätsdaten aus Studien oder Durchschnittswerten einpflegen	1	
Erstellung von Bilanz- und Szenariengrafiken	3	
Annahmediskussion zur Szenarientwicklung	1	
Berichtslegung für die Bausteine zu Bilanz, Potenzialen und Szenarien	5	
sonstige Recherche	1	
Öffentlichkeitsarbeit (inkl. Organisation von Workshops & Veranstaltungen)	13	1.000
Gesamt		8.800

*Stundensatz 75€ á 8 Stunden/ Tag

-> Gesamtkosten für die Erstellung des Klimaschutzkonzepts 2013: **76.000 Euro**
Eigenanteil: **10.000 Euro**